

Niederschrift zur 1. und konstituierenden Sitzung des Beirates Vegesack am Mittwoch, den 05. Juli 2023 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Ortsamtes Vegesack, Gerhard-Rohlfis-Straße 62, 28757 Bremen, erstes Obergeschoss.

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

Vorsitzender: OAL Heiko Dornstedt
Schriftführer: Gunnar Sgolik

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Konstituierung des Beirates sowie Verpflichtung aller Mitglieder des Beirates
2. Wahl der Beiratssprecherin / des Beiratssprechers
3. Wahl der stellvertretenden Beiratssprecherin / des stellvertretenden Beiratssprechers
4. Wahl von fünf Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht
5. Wahl von fünf stellvertretenden Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht
6. Beratung und Entscheidung über die Geschäftsordnung des Beirates
7. Einsetzen und Benennen der Ausschüsse
bisher in der Wahlperiode 2019 – 2023:
 - a. Sprecher- und Koordinierungsausschuss (je 1 Fraktionsmitglied)
 - b. Ausschuss zur Beratung von Bauangelegenheiten
 - c. Ausschuss für Straßen, Verkehrs- und Marktangelegenheiten
 - d. Ausschuss für Bildung, Kinder, Jugendliche und deren Familien
 - e. Ausschuss für die Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern
 - f. Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus, Kultur und Wirtschaft
 - g. Ausschuss für Soziales, Prävention und Integration
 - h. Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Sport
 - i. Nichtständiger Ausschuss für die Umsetzung des IEK Grohner Düne
(Ausschüsse b - i jeweils 7 stimmberechtigte Mitglieder)
 - j. Regionalausschuss Bremen-Nord (3 stimmberechtigte Mitglieder)
8. Benennung der Ausschussmitglieder
9. Entscheidung über das Vorschlagsrecht für die Wahl der Ausschusssprecher
10. Entscheidung über das Vorschlagsrecht für die Wahl der stellvertretenden Ausschusssprecher
11. Wahl von 3 Delegierten des Beirates für die Seniorenvertretung
12. Wahl einer Kontaktperson für Kunst im öffentlichen Raum
13. Wahl von 2 Mitgliedern des Controllingausschusses
14. Beschlussfassung über die Einrichtung der Beirätekonferenz
15. Wahl von 2 Delegierten für das WIN-Forum
16. Wahl eines Delegierten für den Szenetreffbeirat
17. Sitzungstermine 2023

Anwesende Mitglieder:

Sabine Rosenbaum	Natalie Lorke
Heike Sprehe	Eyfer Tunc
Holger Bischoff	Andreas Kruse
Gabriele Jäckel	Ines Schwarz
Norbert Arnold	Maximilian Neumeyer
Nicole Poker	Fethi Ilkan Kandaz
Thomas Pörschke	Ingo Schiphorst
Michael Alexander	Heiko Tido Werner

Es fehlt niemand, der neue Beirat ist komplett anwesend.

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung und Konstituierung des Beirates sowie Verpflichtung aller Mitglieder des Beirates

Herr Dornstedt eröffnet die Sitzung und begrüßt die bisherigen sowie die neuen Beiratsmitglieder sowie Herrn Siemann der Polizei Vegesack und Frau Neumeyer als MdBB. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und sich der Beirat mit dieser Sitzung konstituiert hat.

Herr Dornstedt unterbricht die Sitzung und erinnert an Herrn Wolfgang Schmidt. Wolfgang Schmidt, geboren am 04.07.1945, ist am 30.06.2023 verstorben. Er war in der Zeit vom 30.08.2008 bis zum 12.05.2011 Mitglied des Vegesacker Beirates. Er befasste sich in dieser Zeit vorrangig mit Themen der Stadtentwicklung und der Wirtschaft. Das Ortsamt Vegesack und der Beirat Vegesack werden seine Leistungen und sein Leben in würdiger Erinnerung halten. Ein Moment des Schweigens wird für Herrn Wolfgang Schmidt abgehalten. Herr Dornstedt bedankt sich und eröffnet wiederum die Sitzung.

Herr Dornstedt berichtet vom Dringlichkeitsantrag Herrn Schiphorsts, welcher vor der Sitzung als Tischvorlage vom Antragssteller verteilt wurde. Herr Dornstedt erläutert, dass aufgrund des Fehlens des Tagesordnungspunktes „Anträge und Anfragen der Parteien“ die Tagesordnung ergänzt und verändert beschlossen werden müsste.

Herr Schiphorst begründet seinen Antrag wie folgt: Er sieht es als dringlich an, den Antrag schon jetzt und nicht erst in zwei Monaten zu behandeln, da der Wettbewerb bereits anstehe und sich um seinen Antrag somit eilig zu kümmern wäre.

Herr Pörschke lehnt die heutige Beratung des Antrags ab. Alle im Antrag genannten Punkte seien bereits bekannt gewesen. Weiterhin würden sich die Beiratsfraktionen erst nach der heutigen Konstituierung zusammenfinden und die Arbeit aufnehmen. Da der Antrag erst heute zugestellt wurde, gab es keine Möglichkeit, sich darüber zu beraten und die Öffentlichkeit ordentlich zu involvieren.

Frau Lorke beschreibt, dass die CDU sich trotz der Kurzfristigkeit besprechen konnte und ist für eine Änderung der Tagesordnung.

Herr Dornstedt lässt über die Änderung der Tagesordnung abstimmen. Bei acht Stimmen dafür und acht Stimmen dagegen ist keine Mehrheit zur Änderung der Tagesordnung erzielt worden.

Frau Lorke beantragt, Punkt 6 als neuen Punkt 2 zu nehmen und die übrigen Punkte nach hinten zu verlegen. Herr Dornstedt lässt hierüber abstimmen und stellt bei 13 Stimmen dafür sowie drei Enthaltungen fest, dass der Tagesordnungspunkt 6 auf Position 2 vorzuziehen ist. Die Tagesordnung verändert sich somit wie folgt:

Alte Tagesordnung:	Neue Tagesordnung:
[...]	[...]
2. Wahl der Beiratssprecherin / des Beiratssprechers	2. Beratung und Entscheidung über die Geschäftsordnung des Beirates
3. Wahl der stellvertretenden Beiratssprecherin / des stellvertretenden Beiratssprechers	3. Wahl der Beiratssprecherin / des Beiratssprechers

4. Wahl von fünf Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht	4. Wahl der stellvertretenden Beiratssprecherin / des stellvertretenden Beiratssprechers
5. Wahl von fünf stellvertretenden Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht	5. Wahl von fünf Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht
6. Beratung und Entscheidung über die Geschäftsordnung des Beirates	6. Wahl von fünf stellvertretenden Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht
[...]	[...]

Herr Dornstedt bedankt sich bei den Beiratsmitgliedern für die Bereitschaft, an der kommunalen Politik mitzuwirken. Er erklärt, dass sich der Beirat lt. Beirätegesetz innerhalb von zwei Monaten nach Beendigung der Wahlperiode konstituieren muss, der letzte Termin wäre der 6. August 2023 gewesen. Es gibt aber auch die Regelung, dass eine Beiratssitzung möglichst nicht in den Ferien stattfinden sollte. Somit wurde bereits zum heutigen Termin eingeladen. Herr Dornstedt weist auf die Aushändigung der Unterlagen in den Sitzungsmappen hin. Gemäß § 21 Beirätegesetz ist jedes Beiratsmitglied von der Ortsamtsleitung zur gewissenhaften Tätigkeit und zur Verschwiegenheit besonders zu verpflichten. Herr Dornstedt verliest den entsprechenden Text dieser Verpflichtung der Beiratsmitglieder. Nach der Verlesung des Textes händigt Herr Dornstedt die Verpflichtungserklärungen persönlich an die neu gewählten Mitglieder des Vegesacker Beirates aus und verpflichtet sie per Handschlag. Die unterzeichneten Verpflichtungserklärungen werden von Herrn Sgolik eingesammelt und auf Vollständigkeit kontrolliert.

Tagesordnungspunkt 2

Beratung und Entscheidung über die Geschäftsordnung des Beirates

Herr Pörschke beschreibt, dass man sich bereits im Vorfeld auf die Muster-Geschäftsordnung als Basis verständigt habe. Herr Pörschke beschreibt, dass man, insbesondere mit Herrn Schiphorst, im Vorfeld Gespräche geführt habe, da Herr Schiphorst an der Mustergeschäftsordnung wie an der zuletzt gültigen Geschäftsordnung Ergänzungs- und Korrekturbedarfe festgestellt hat. Die Ergänzungswünsche von Herrn Schiphorst wurden von der Grünen-Fraktion aufgenommen und in Absprache verändert, die Ergänzungen an der Geschäftsordnung wurden im Saal verteilt. Man regt an, die Muster-Geschäftsordnung als Arbeitsgrundlage zu beschließen und in den kommenden Monaten aufzuarbeiten. Da man die Arbeit des alten Beirates schätzt, möchten Herr Pörschke und Herr Schiphorst anregen, diverse Punkte der gängigen Praxis an die Geschäftsordnung anzudocken. So soll die Ortsamtsleitung die Tagesordnung in Rücksprache mit dem Sprecher- und Koordinierungsausschuss vorschlagen, damit alle Fraktionen und Einzelbewerber des Beirates einbezogen werden. Weiter gibt es eine Ergänzung in der Formulierung, sodass dem Sprecher- und Koordinierungsausschuss nur stimmberechtigte Mitglieder des Beirates angehören. Herr Pörschke weist darauf hin, dass auch der/die Beiratssprecher:in dem Gremium angehören sollte. Man möchte die konstituierende Sitzung nicht mit Geschäftsordnungsthemen blockieren, jedoch möchte man auch klären, welche rechtssichere Formulierung zum Einbezug kleinerer Parteien es geben kann und wer wen im Bedarfsfall vertreten darf. Man möchte gemeinsam erreichen, dass sich Ausschussmitglieder gegenseitig vertreten können und man möchte geklärt haben, unter welchen Bedingungen ein Beiratsmitglied vertreten werden kann. Hier sucht man nach einer rechtssicheren Formulierung. Der letzte Vorschlag von Herrn Schiphorst sei bisher nicht vorhanden.

Die Änderungswünsche werden dem Protokoll angehängen.

Frau Lorke weist darauf hin, dass die Absprache über Termine unter dem bisherigen Punkt 17 dann nicht Teil der Geschäftsordnung sei. Herr Dornstedt sieht hiermit keine weiteren Probleme, da der Beirat schließlich über die vorgeschlagenen Termine beschließen. Herr Schiphorst fügt hinzu, dass es in der Vergangenheit, mutmaßlich durch die Veränderung der Stellenbesetzungen, keine Grundplanung und Veröffentlichung der Termine gegeben habe. Man habe die Vorschläge und könne darüber beschließen. Frau Sprehe bekräftigt dies und gibt als Information, dass die Termine auch bei Notwendigkeit geändert werden können.

Herr Dornstedt lässt über die nun vorliegende Form der Geschäftsordnung abstimmen. Diese gewählte Form wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 3

Wahl der Beiratssprecherin / des Beiratssprechers

Gemäß § 26 Absatz 1 Beirätegesetz wählt der Beirat aus seiner Mitte eine Sprecherin oder einen Sprecher und eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter gemäß § 17 Absatz 4 Beirätegesetz. Herr Dornstedt bittet den Beirat um Vorschläge für das Sprecheramt.

Herr Pörschke schlägt Frau Sprehe als Beiratssprecherin vor.

Frau Lorke schlägt Herrn Kruse als Beiratssprecher vor.

Herr Dornstedt leitet eine geheime Wahl ein, Wahlscheine werden vom Ortsamt gedruckt und vorbereitet. Eine Wahlkabine wurde außerhalb des Sitzungssaales eingerichtet, welche einzeln betreten wird. Die Wahlscheine werden in einer Wahlurne platziert. Im Anschluss wird der Wahlvorgang beendet und die Auszählung durch Herrn Dornstedt vorgenommen. Herr Siemann unterstützt den Vorgang.

1. Wahldurchgang:

Herrn Kruse	7 Stimmen
Frau Sprehe	8 Stimmen
Enthaltung	1 Stimme

Frau Sprehe nimmt die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 4

Wahl der stellvertretenden Beiratssprecherin / des stellvertretenden Beiratssprechers

Herr Dornstedt bittet um Vorschläge. Frau Sprehe schlägt Herrn Pörschke vor, Frau Lorke schlägt Herrn Kruse vor

1. Wahldurchgang:

Herr Kruse	8 Stimmen
Herr Pörschke	8 Stimmen

Herr Dornstedt läutet einen zweiten Wahldurchgang ein und erläutert, welches Procedere im Falle einer erneuten Stimmengleichheit eintreten werde. Es werden neue Wahlscheine mit dem Hinweis auf den zweiten Wahldurchgang angefertigt.

2. Wahldurchgang:

Herr Kruse	8 Stimmen
------------	-----------

Herr Kruse 8 Stimmen
Herr Pörschke 7 Stimmen
Enthaltung 1 Stimme

Herr Kruse nimmt die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 5

Wahl von fünf Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht

Herr Dornstedt leitet zu diesem Thema ein und beschreibt, dass die Wahl und Entsendung in das Wahlprüfungsgericht verpflichtend für die erste Sitzung eines neu gewählten Beirates sei. Die fünf gewählten Beiratsmitglieder werden bei Ihrer Tätigkeit durch zwei Berufsrichter begleitet, siehe Mappe.

Folgende Personen werden vom Beirat Vegesack in das Wahlprüfungsgericht entsandt:

Sitznummer	Partei	Name
1	SPD	Heike Sprehe
2	CDU	Ines Schwarz
3	parteilos	Heiko Werner
4	Grüne	Michael Alexander
5	SPD	Sabine Rosenbaum

Die Wahl der fünf genannten Personen erfolgt einstimmig.

Tagesordnungspunkt 6

Wahl von fünf stellvertretenden Mitgliedern des Beirates im Wahlprüfungsgericht

Folgende Personen werden vom Beirat Vegesack als Stellvertretungen in das Wahlprüfungsgericht entsandt:

Sitznummer	Partei	Name
1	SPD	Holger Bischoff
2	CDU	Eyfer Tunc
3	parteilos	Heiko Werner
4	Grüne	Thomas Pörschke
5	SPD	Norbert Arnold

Herr Werner muss sich selbst vertreten. Die Wahl der fünf genannten Personen erfolgt einstimmig.

Tagesordnungspunkt 7

Einsetzen und Benennen der Ausschüsse

Das Beirat Vegesack verfügte bisher über die folgenden Ausschüsse:

- a) *Sprecher- und Koordinierungsausschuss (je 1 Fraktionsmitglied)*
- b) *Ausschuss zur Beratung von Bauangelegenheiten*
- c) *Ausschuss für Straßen, Verkehrs- und Marktangelegenheiten*
- d) *Ausschuss für Bildung, Kinder, Jugendliche und deren Familien*
- e) *Ausschuss für die Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern*

- f) *Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus, Kultur und Wirtschaft*
- g) *Ausschuss für Soziales, Prävention und Integration*
- h) *Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Sport*
- i) *Nichtständiger Ausschuss für die Umsetzung des IEK Grohner Düne*
 - a. *(Ausschüsse b - i jeweils 7 stimmberechtigte Mitglieder)*
- j) *Regionalausschuss Bremen-Nord (3 stimmberechtigte Mitglieder)*

Herr Dornstedt beschreibt, dass es bereits Gespräche zwischen den Fraktionen gab und sich auf folgende Ausschusszusammensetzung geeinigt wurde:

- a) Sprecher- und Koordinierungsausschuss
- b) Ausschuss für Beratung von Bauangelegenheiten
- c) Ausschuss für Straßen-, Verkehrs- und Marktangelegenheiten
- d) Ausschuss für Bildung, Familien und Inklusion
- e) Ausschuss für Prävention, Sicherheit, Soziales und Integration
- f) Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus, Kultur und Wirtschaft
- g) Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Sport
- h) Regionalaussschuss Bremen-Nord

Der Beirat Vegesack zeigt Einigkeit über die neu zusammengestellten Ausschüsse. Herr Dornstedt schlägt vor, über die veränderten Ausschüsse en bloc abzustimmen.

Die Einsetzung sowie die Benennung werden einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 8

Benennung der Ausschussmitglieder

Die FDP und Herr Schiphorst können jeweils ein beratendes Ausschussmitglied mit beratender Stimme benennen.

Herr Dornstedt weist auf den § 23 Beirätegesetz hin, welcher die Bildung von Ausschüssen regelt. Gemäß § 23 Absatz 2a ist die Zusammensetzung eines Ausschusses durch die Ortsamtsleitung nach dem Verfahren nach Sainte Laguë/Schepers aufgrund der für die Parteien und Wählervereinigungen, Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber im Beiratsbereich abgegebenen Stimmen vorzunehmen, außer wenn einstimmig etwas Anderes beschlossen worden ist. Herr Dornstedt erläutert die Zugriffsrechte für die einzelnen Ausschüsse nach Sainte Laguë/Schepers. Darüber hinaus erläutert Herr Dornstedt, dass maximal drei der sieben Ausschussmitglieder aus sachkundigen Bürgern bestehen dürfen. Bei einem Ausschuss, bestehend aus sieben stimmberechtigten Personen, gilt folgende Zugriffs-Reihenfolge:

1. SPD
2. CDU
3. Ehem. BIW, nun Parteilos
4. GRÜNE
5. SPD
6. CDU
7. SPD

Zunächst wird die personelle Besetzung des Sprecher- und Koordinierungsausschusses beschlossen, in den jeweils ein Fraktionsmitglied entsandt und somit als Fraktionssprecher:in tätig sein wird:

- SPD – Sabine Rosenbaum
- CDU – Natalie Lorke
- Parteilos – Heiko Werner
- Die Grünen – Thomas Pörschke
- Stimme Vegesacks – Ingo Schiphorst
- FDP – Ilkan Kandaz
- Beiratssprecherin Heike Sprehe

Für den Ausschuss für die **Beratung von Bauangelegenheiten** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person	Beirat o. sachk. Bürger:in?
1	SPD	Gisela Schwellach	Sachk. Bürgerin
2	CDU	Ralf Schwarz	Sachk. Bürger
3	Parteilos	Heiko Werner	Beirat
4	Grüne	Tillmann Neubronner	Sachk. Bürger
5	SPD	Gabriele Jäckel	Beirat
6	CDU	Eyfer Tunc	Beirat
7	SPD	Norbert Arnold	Beirat
Mit beratender Stimme:			
	FDP	Ilkan Kandaz	Beirat
	Stimme Vegesacks	Ingo Schiporst	Beirat

Für den Ausschuss für **Straßen-, Verkehrs- und Marktangelegenheiten** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person	Beirat o. sachk. Bürger:in?
1	SPD	Houssam Remmo	Sachk. Bürger
2	CDU	Klaus Bless	Sachk. Bürger
3	Parteilos	Heiko Werner	Beirat
4	Grüne	Werner Grossmann	Sachk. Bürger
5	SPD	Heike Sprehe	Beirat
6	CDU	Andreas Kruse	Beirat
7	SPD	Norbert Arnold	Beirat
Mit beratender Stimme:			
	FDP	Ilkan Kandaz	Beirat
	Stimme Vegesacks	Ingo Schiporst	Beirat

Für den Ausschuss für **Stadtentwicklung, Tourismus, Kultur und Wirtschaft** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person	Beirat o. sachk. Bürger:in?
1	SPD	Gisela Schwellach	Sachk. Bürger
2	CDU	Hans Albert Riskalla	Sachk. Bürger

3	Parteilos		- verzichtet -
4	Grüne	Christoph Schulte im Rodde	Sachk. Bürger
5	SPD	Norbert Arnold	Beirat
6	CDU	Maximilian Neumeyer	Beirat
7	SPD	Holger Bischoff	Beirat
Mit beratender Stimme:			
	FDP	Ilkan Kandaz	Beirat
	Stimme	Ingo Schiporst	Beirat
	VegeSacks		

Für den Ausschuss für **Prävention, Sicherheit, Soziales und Integration** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person	Beirat o. sachk. Bürger:in?
1	SPD	Houssam Remmo	Sachk. Bürger
2	CDU	Iven Lorke	Sachk. Bürger
3	Parteilos		- verzichtet -
4	Grüne	Iris Spiegelhalter-Jürgens	Sachk. Bürger
5	SPD	Sabine Rosenbaum	Beirat
6	CDU	Eyfer Tunc	Beirat
7	SPD	Holger Bischoff	Beirat
Mit beratender Stimme:			
	FDP	Ilkan Kandaz	Beirat
	Stimme	Ingo Schiporst	Beirat
	VegeSacks		

Für den Ausschuss für **Bildung, Familien und Inklusion** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person	Beirat o. sachk. Bürger:in?
1	SPD	Jochen Windheuser	Sachk. Bürger
2	CDU	Denise Wieder-Kruse	Sachk. Bürger
3	Parteilos		- verzichtet -
4	Grüne	Thomas Pörschke	Beirat
5	SPD	Nicole Poker	Beirat
6	CDU	Natalie Lorke	Beirat
7	SPD	Gabriele Jäckel	Beirat
Mit beratender Stimme:			
	FDP	Ilkan Kandaz	Beirat
	Stimme	Ingo Schiporst	Beirat
	VegeSacks		

Für den Ausschuss für **Umwelt, Gesundheit und Sport** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person	Beirat o. sachk. Bürger:in?
1	SPD	Martin Marschall	Sachk. Bürger
2	CDU	Iven Lorke	Sachk. Bürger
3	Parteilos	Heiko Werner	Beirat
4	Grüne	Michael Alexander	Beirat

5	SPD	Nicole Poker	Beirat
6	CDU	Ines Schwarz	Beirat
7	SPD	Sabine Rosenbaum	Beirat
Mit beratender Stimme:			
	FDP	Ilkan Kandaz	Beirat
	Stimme	Ingo Schiporst	Beirat
	VegeSacks		

Für den **Regionalausschuss Bremen-Nord** werden folgende Mitglieder bestimmt:

Zugriffsnummer	Partei	Person
1	SPD	Heike Sprehe
2	CDU	Natalie Lorke
3	Parteilos	Heiko Werner
Mit beratender Stimme:		
	Grüne	Thomas Pörschke
	FDP	Ilkan Kandaz
	Stimme	Ingo Schiporst
	VegeSacks	

Herr Dornstedt weist darauf hin, dass die erste Sitzung des Ausschusses für die Beratung von Bauangelegenheiten bereits terminiert wurde. Der erste Termin findet am 17.07.2023 um 08:30 Uhr statt.

Für alle übrigen Ausschüsse wird die Konstituierung am 23.08.2023 ab 17:00 Uhr stattfinden. Die zukünftigen Tagesordnungspunkte und Sitzungstermine werden in Absprache zwischen dem Ortsamt VegeSack und den jeweiligen Sprecher:innen verabredet.

Tagesordnungspunkt 9

Entscheidung über das Vorschlagsrecht für die Wahl der Ausschussprecher

Zugriffsnummer	Partei	Ausschuss
1	SPD	Stadtentwicklung
2	CDU	Verkehr
3	parteilos	- verzichtet -
4	Grüne	Bildung
5	SPD	Prävention
6	CDU	Bauausschuss
7	SPD	Umwelt
8	CDU	Regional

Die Wahl der jeweiligen Personen wird innerhalb der Ausschusssitzungen von den Ausschussmitgliedern durchgeführt.

Tagesordnungspunkt 10

Entscheidung über das Vorschlagsrecht für die Wahl der stellvertretenden Ausschussprecher

Zugriffsnummer	Partei	Ausschuss
1	SPD	Verkehr

2	CDU	Stadtentwicklung
3	parteilos	- verzichtet -
4	Grüne	Umwelt
5	SPD	Bildung
6	CDU	Prävention
7	SPD	Regional
8	CDU	Bauausschuss

Die Wahl der jeweiligen Personen wird innerhalb der Ausschusssitzungen von den Ausschussmitgliedern durchgeführt.

Tagesordnungspunkt 11

Wahl von 3 Delegierten des Beirates für die Seniorenvertretung

Folgende Personen werden gemäß den Zugriffsrechten vorgeschlagen:

Sitznummer	Partei	Name
1	SPD	Jochen Windheuser
2	CDU	Ines Schwarz
3	parteilos	Heiko Werner

Der Beirat Vegesack stimmt ohne weitere Wortmeldung zu.

Tagesordnungspunkt 12

Wahl einer Kontaktperson für Kunst im öffentlichen Raum

Das Vorschlagsrecht liegt bei der SPD, diese nominiert Sabine Rosenbaum. **Der Beirat Vegesack stimmt ohne weitere Wortmeldung zu.**

Tagesordnungspunkt 13

Wahl von 2 Mitgliedern des Controllingausschusses

Die SPD nominiert Gabriele Jäckel, die CDU nominiert Eyfer Tunc. **Der Beirat Vegesack stimmt ohne weitere Wortmeldung zu.**

Tagesordnungspunkt 14

Beschlussfassung über die Einrichtung der Beirätekonferenz

Herr Dornstedt schlägt folgenden Beschlusstext vor:

- 1. Der Beirat Vegesack beschließt, gemäß §24 Abs. 2 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter, die Bildung einer Beirätekonferenz zur Koordinierung der Interessen aller Beiräte.**

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Tagesordnungspunkt 15

Wahl von 2 Delegierten für das WIN-Forum

Die SPD benennt Houssam Remmo, die CDU benennt Natalie Lorke.

Der Beirat Vegesack stimmt ohne weitere Wortmeldung zu.

Tagesordnungspunkt 16

Wahl eines Delegierten für den Szenetreffbeirat

Die SPD schlägt als Vertreter Thomas Pörschke vor. Er akzeptiert den Vorschlag und bedankt sich.

Der Beirat Vegesack stimmt ohne weitere Wortmeldung zu.

Tagesordnungspunkt 17

Sitzungstermine 2023

Sprecher- und Koordinierungsausschuss **Beirat**

Juli - Sommerferien vom 06. Juli bis 16. August - Keine Sitzung

10.08.2023	28.08.2023
31.08.2023	18.09.2023
28.09.2023	16.10.2023
02.11.2023	20.11.2023
30.11.2023	18.12.2023

Die dem Beirat vorliegende Terminliste wird einstimmig beschlossen.

Ende der Sitzung 20:05 Uhr.

Heiko Dornstedt
Vorsitzender

Gunnar Sgolik
Schriftführer

Heike Sprehe
Beiratssprecherin

Vorschlag zur Ergänzung der Mustergeschäftsordnung

1. Neufassung von § 2 Absatz 1: Die Ortsamtsleitung erstellt in Abstimmung mit dem Sprecher- und Koordinierungsausschuss einen Vorschlag zur Tagesordnung.

2. Einfügung von § 8 a):

Absatz 1: Dem Sprecher- und Koordinierungsausschuss gehören als stimmberechtigte Mitglieder je ein Mitglied (in der Regel der Fraktionssprecher) der im Beirat vertretenen Parteien, Wählergemeinschaften bzw. gewählten Einzelbewerber an.

Absatz 2: Der Sprecher- und Koordinierungsausschuss nimmt **ausschließlich** Zuordnungs- und **Koordinierungsaufgaben** wahr und ist an der Festlegung des Vorschlages zur Tagesordnung beteiligt. ~~Er nimmt bei Bedarf jedoch auch die Aufgaben eines Geschäftsordnungsausschusses wahr.~~

3. Einfügung von § 8 b):

~~Absatz 1: Die gemäß § 23 BeirOG entsandten Ausschussmitglieder können sich grundsätzlich untereinander vertreten. Nur unter der Voraussetzung, dass in den Ausschüssen die Zahl der nicht dem Beirat angehörenden stimmberechtigten Mitglieder die der dem Beirat angehörenden stimmberechtigten Ausschussmitglieder dadurch nicht erreicht wird oder übersteigt, können diese nicht dem Beirat angehörende Ausschussmitglieder auch Beiratsmitglieder im Ausschuss vertreten.~~

Absatz 2: Im Sprecher- und Koordinierungsausschuss ist die Vertretung auf Beiratsmitglieder beschränkt.